

Promotion "sub auspiciis" für drei Vorarlberger

Utl.: LH Wallner gratulierte Nicola Pehböck-Walser, Christian Hilbe und Jakob Liebl =

Bregenz (OTS/VLK) - Sie haben alle Oberstufenklassen mit sehr gutem Erfolg absolviert und die Matura mit Auszeichnung bestanden, sämtliche Diplomprüfungen und Rigorosen sowie die Dissertation wurden mit "Sehr gut" beurteilt: Diese Leistung wird in Österreich mit der Promotion "sub auspiciis Praesidentis rei publicae" ausgezeichnet. Landeshauptmann Markus Wallner gratulierte den drei Vorarlbergern Nicola Pehböck-Walser, Christian Hilbe und Jakob Liebl zu dieser besonderen Leistung und lud sie in sein Büro ins Landhaus ein.

"Wer bei Bildung, Ausbildung und Forschung spart, spart bei der Zukunft", betonte der Landeshauptmann beim Empfang: "Vorarlberg investiert nicht in die billigsten Arbeitsplätze, wir investieren in die besten Köpfe." Für Wissenschaftslandesrätin Andrea Kaufmann sind die drei jungen Vorarlberger ein Beleg dafür, dass "Wissenschaft, Bildung und Forschung einen hohen Stellenwert haben". Auch sie gratulierte den jungen Forscherinnen und Forschern zu dieser Leistung.

Nicola Pehböck-Walser (27) ist in Meiningen aufgewachsen. Nach ihrer Matura 2003 am BORG Feldkirch studierte sie Psychologie an der Universität Innsbruck mit Abschluss im Jänner 2012. Dazwischen absolvierte sie auch ein Bachelor-Studium der katholischen Religionspädagogik. Die ausgebildete Klinische- und Gesundheitspsychologin sowie Neuropsychologin arbeitet seit 2010 an der Universitätsklinik Innsbruck.

Der Dornbirner Christian Hilbe (30) maturierte 2001 an der HAK Bregenz. 2004 startete er mit dem Diplomstudium Mathematik an der Universität Wien, Abschluss 2011. Er ist seit dem Jahr 2010 am Max-Planck Institut für Evolutionäre Biologie in Plön (Deutschland) tätig. Sein Forschungsschwerpunkt sind die Klassische und Evolutionäre Spieltheorie und deren Anwendung in Biologie und Wirtschaftswissenschaften.

Jakob Liebl (28) ist in Röthis aufgewachsen. Nach seiner Matura an der HTL Bregenz im Jahr 2003 studierte er Technische Physik an der

Technischen Universität Wien. 2011 Abschluss an der Universität Wien (Fakultät für Physik - Isotopenforschung), daneben Forschungsaufenthalte in Stockholm und Zürich. Derzeit absolviert er eine Ausbildung zum Medizinphysik-Experten mit Schwerpunkt Ionentherapie an der Medizinischen Universität Graz.

Neun Vorarlberger seit 2000 "sub auspiciis"-promoviert

Als Anerkennung für ihre herausragenden Leistungen erhielten Nicola Pehböck-Walser, Christian Hilbe und Jakob Liebl von der Vorarlberger Landesregierung je einen Scheck über 2.000 Euro. Bei der feierlichen Promotion im März in Innsbruck und Wien hatte Bundespräsident Heinz Fischer den drei Vorarlbergern die Promotionsurkunde und einen Ehrenring überreicht. Promotionen "sub auspiciis Praesidentis rei publicae" finden selten statt. Seit dem Jahr 2000 erhielten insgesamt neun Vorarlbergerinnen und Vorarlberger diese Auszeichnung: 2011 Karin Peter, Martin Gächter und Julian King, zuvor (2009) Mathias Moosbrugger und 2004 Christoph Salzmann und Johannes Markus Heinzle.

Rückfragehinweis:

~

Landespressestelle Vorarlberg
Tel.: 05574/511-20141, Fax: 05574/511-920196
mailto:presse@vorarlberg.at
<http://www.vorarlberg.at/presse>

Hotline: 0664/625 56 68, 625 56 67

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0221 2012-04-23/16:40

231640 Apr 12

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20120423_OTS0221